

Webereien sind in ihrer Bedeutung jedoch immer mehr zurückgedrängt von den großen gemischten Betrieben, die sich ihnen gegenüber als imposante Unternehmungen darstellen, wenn sie auch andererseits einen Vergleich mit den Riesenbetrieben der Baumwollindustrie nicht aushalten können.

Die größten Unternehmungen der Branche sind als Aktiengesellschaften gegründet. Im Jahre 1900 wurden 10 Aktiengesellschaften gezählt mit einem Aktienkapital von 17 925 000 Rubel. Der Wert der Materialien betrug 12 095 000 Rubel, derjenige der Immobilien und Maschinen 15 905 000 Rubel. Der Gesamtgewinn war auf 836 600 Rubel angegeben. Die Durchschnittsdividende berechnete sich auf 3,9 %.

Was die Art der von der Wollindustrie hergestellten Waren anbetrifft, so zeigt sich hier die Beschränkung auf die billigeren Artikel nicht in dem Maße, wie bei der Baumwollindustrie. Mit Ausnahme der ganz teuren Waren und der Mode Neuheiten, die vom Auslande eingeführt werden, werden von der Wollindustrie alle zur Branche gehörenden Waren hergestellt.

Die Textilindustrie im Sosnowicer Bezirk, der den südwestlichen Teil des Gouvernements Petrikau mit den Städten Czenstochau, Bendzin, Zawiercie und Sosnowice umfaßt, ist jüngeren Datums. Ihr Entstehen ist eine unmittelbare Folge der russischen Zollpolitik von 1877 an, die die ausländischen Unternehmer veranlaßte, jenseits der sich ihnen immer mehr verschließenden Grenze Filialfabriken anzulegen. Die Unternehmungen des Bezirks sind durchweg in der Form von Aktiengesellschaften organisiert. Während die deutschen Tochterunternehmungen in der Folgezeit verselbständigt worden sind, haben die französischen und englischen Unternehmungen, die neben den deutschen in geringerem Umfange gegründet wurden, den Filialcharakter beibehalten. Die französischen Unternehmungen dienen hauptsächlich der Kammgarnspinnerei, die von Roubaix nach Polen verpflanzt wurde.

Die Kammgarnspinnerei ist der bedeutendste im Sosnowice-Czenstochauer Bezirk vertretene Textilindustriezweig. Vor Ausbruch des Krieges liefen daselbst ungefähr 220 000 Kammgarnspindeln, d. h. 69 % aller auf Kammgarn laufenden Spindeln in Polen. Die Produktion der Kammgarnspinnerei hatte einen Gesamtwert von etwa 30 Millionen Rubel. Hinter der Kammgarnspinnerei tritt die Baumwollspinnerei zurück. Die Zahl der Baumwollspindeln im Sosnowice-Czenstochauer Textilindustriebezirk betrug im Jahre 1910: 100 000. Die Baum-